

Urk. Barth 173

1547 Juni 23, o. O. [Nürnberg] (*Datum Donnerstags 23. Jūnij Anno 1547·*)

Brief des Bürgermeisters und des Rats der Stadt Nürnberg an den Rektor der Universität Heidelberg: Rat und Bürgermeister bewilligen die von der Universität Heidelberg erbetene jährliche Zahlung der ihr schuldigen 100 Gulden, die die Universität an Konrad Helt, den vormaligen Prior des jetzt aufgelösten Augustinerklosters in Heidelberg, als eine lebenslange Pension zahlen muss.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Barth 173. – Pergament; 39,4 × 24,5–25,0. – Recht dünnes Pergament, leicht durchscheinend, mit leichten Bräunungen und Flecken (Feuchtigkeitsschaden?), kleinere Löcher in den Knicken ohne wesentlichen Buchstabenverlust, Fehlstelle in der linken Hälfte oberhalb der ersten Zeile mit Pergamenthinterklebung, Schrift-raum links und rechts mit Blindlinien begrenzt, Reste von Bearbeitungsspuren des Pergamenters, Abdrücke des Trockenfilzes von der letzten Restaurierung vor 1994 (?) auf dem gesamten Pergament, Zeilenlinierungen mit Bleistift, rückseitig gebräunt und verschmutzt, mit Flecken; Abklatsch eines Verschlussriegels, 3 × 4 Schnitte für eine Verschlusspressel. – Dt. – Einzelblatt. – Kanzleivermerke: –. – Rückvermerke: [Adresse:] *Den wirdigen Achtbarn vnd hochgelert herrn, Rektor vnd Vniuersitet, dess Churfürstlichen Stūdiūms zū Haydelberg* –; *Barth, nr. 173.*; Stempel der UB Heidelberg. – Alte Signaturen: [links oben in der Ecke:] *171* [!]. – Siegel der Stadt Nürnberg (vielleicht das Sekret?): verloren, keine Beschreibung möglich.

Moderne Überlieferung: Drucke: –. – Regesten: Rudolf SILLIB, *Zur Geschichte des Augustinerklosters in Heidelberg*, in: *Neues Archiv für die Geschichte der Stadt Heidelberg* 4, 1901, S. 67, Nr. 164 (unter den Nrr. 161–163 sind dort die weiteren zum Vorgang gehörigen Urkunden aufgelistet). – Literatur: –. – Abb.: –.

Digitalisat: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/barth173>

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2013